



## Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge

---

**AKTUELLE NACHRICHTEN**

**KURZ NOTIERT IM AUGUST 2018**

## Wir bauen Brücken

*Mit einer Fülle von interessanten Veranstaltungshinweisen melden wir uns mit dem dritten Newsletter im Jahr 2018.*

*Wir wünschen viel Spaß bei der Lektüre!*

## Ein Blick nach vorne...

**Workshop „Nähe und Distanz“ mit Heike Spohr am 8.09.2018,  
im Kontakt-Werk**

Das Ehrenamt mit Geflüchteten kann erfüllend sein: Durch Ihren Einsatz entstehen enge Beziehungen und Freundschaften. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, dass Menschen in Mühlheim gut ankommen. Wie jede Arbeit mit Menschen birgt dieses Ehrenamt aber auch Herausforderungen: Die persönlichen Situationen, mit denen Sie konfrontiert werden, können belastend sein, und oft fällt es schwer, „Nein“ zu sagen. Umso wichtiger ist es, auch Mal innezuhalten und die eigenen Kapazitäten und Grenzen in den Blick zu nehmen. In dem Workshop „Nähe und Distanz“, geleitet

von Heike Spohr, wird es einen geschützten Raum für Austausch, Reflexion und neue Impulse geben. Dieser Workshop richtet sich sowohl an bereits langjährig Engagierte als auch an Personen, die erst seit kurzer Zeit beim Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge aktiv sind.

**Zeit und Ort:** Samstag, 08.09.2018, 10.00 - 16.00 Uhr, Kontakt-Werk, Ludwigstr. 57, 63165 Mühlheim.

*Die Teilnehmer\_innenzahl ist auf 20 Personen begrenzt, eine Anmeldung ist bis 20. August 2018 über [freundeskreis@stadt-muehlheim.de](mailto:freundeskreis@stadt-muehlheim.de) möglich.*

## **Sommerfeste in den Unterkünften Lessingstraße und Borsigstraße am 08.09. & 28.09.2018, Beginn um 15 Uhr**

Auch in diesem Jahr werden in den Unterkünften Begegnungen zwischen Geflüchteten und Unterstützer\_innen organisiert. Gemeinsam möchten wir bei landestypischem Essen die gute Nachbarschaft und das gute Zusammenleben feiern. Der Freundeskreis hofft, auf diese Weise nicht nur Ängsten und Vorurteilen entgegenwirken zu können, sondern auch denjenigen, die bislang nicht so viel Kontakt zu Flüchtlingen hatten, möglicherweise einen Einstieg zu geben, sich in Zukunft stärker zu engagieren. Das Sommerfest in der Lessingstr. 78 findet am **08.09.2018, ab 15 Uhr**, das Sommerfest in der Borsigstr. 16 am **28.09.2018, ab 15 Uhr**, statt.

Gerne können Sie sich an der Planung des Sommerfestes in der Borsigstraße mit Ideen beteiligen: Bitte melden Sie sich dazu bei Madalina Draghici, [m.draghici@stadt-muehlheim.de](mailto:m.draghici@stadt-muehlheim.de)

## **Neues aus dem Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge ...**

### **Nachrichten aus der AWO Flüchtlingsbetreuung**

Das Team der AWO Flüchtlingsbetreuung hat im Juli 2018 neue Büroräume bezogen. Zu finden sind sie ab sofort im zentral gelegenen AWO Ortsverein in der Fährenstr. 2. Besuche im neuen Büro sind, wie bisher, nur nach vorheriger Terminabsprache möglich. Andernfalls wird auf die bekannten Sprechzeiten verwiesen.

Zum 31.08.2018 wird uns leider unser geschätzter Kollege Markus Stottut verlassen. Er hat einige Zeilen zu seinem Abschied geschrieben:

Sehr geehrte Damen und Herren,

schweren Herzens habe ich die Entscheidung getroffen mich beruflich neu zu orientieren und die AWO Flüchtlingsbetreuung in Mühlheim zum 31.08.2018 zu verlassen. Ich habe es sehr genossen, die Geflüchteten in Mühlheim zu unterstützen und möchte mich auf diesem Wege für die Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge bedanken. Für die weitere Betreuung wünsche ich Ihnen viel Geduld und alles Gute.

Markus Stottut

## **Für einen guten Start im neuen Heim: Sachspendenausgabe und Fahrradwerkstatt bitten um Spenden**

Ziel des Freundeskreises in Mühlheim ist es, Flüchtlinge bei der gesellschaftlichen Integration zu unterstützen. Dazu gehört auch, die erste eigene Wohnung in Deutschland zu beziehen: Diesen wichtigen Schritt konnten in den letzten Wochen viele der Geflüchteten in Mühlheim gehen. Für die Ausstattung der Wohnungen bittet das Team der AG Sachspende aus dem Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge nun um Spenden von selbst nicht mehr benötigten Haushaltsgegenständen in gutem Zustand.

Gesucht werden im Moment Haushaltstextilien (Bettdecken, -kissen, -wäsche und –laken sowie Handtücher), Kleinmöbel (Kinderbetten und Schuhschränke), Kochtöpfe, Pfannen, Gläser, Geschirr und Kinderwagen. Die Schulkinder freuen sich über gespendete Schulanfänger, Blöcke und Stifte.

Das Team der Fahrradwerkstatt hilft, in Mühlheim mobil zu sein. Hier werden Räder gemeinsam repariert werden und an Geflüchtete vermittelt. Das Team freut sich über Spenden in Form nicht mehr gebrauchter Fahrräder für Erwachsene und Kinder (auch mit leichten Defekten) ebenso wie über Ersatzteile.

Wenn Sie etwas spenden möchten, nehmen Sie Kontakt auf mit Frau Blöcher unter 06108 66332.

Die Sachspendenausgabe und die Fahrradwerkstatt sind zwei ehrenamtliche Angebote, die aus dem Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge initiiert wurden. Mittlerweile stehen sie allen bedürftigen Mühlheimerinnen und Mühlheimern offen und leisten so einen wichtigen Beitrag zur Teilhabe am Stadtleben. Mit Ihrer Spende können Sie diese Angebote unterstützen und ihnen zu Hause ungenutzten Gegenständen einen neuen Sinn geben. Sie helfen dabei, Geflüchteten einen guten Start in der neuen Wohnung und in Mühlheim zu ermöglichen.

Die Sachspendenausgabe ist jeden Freitag von 14.30 – 16.30 Uhr im Kontakt-Werk, Ludwigstraße 57, geöffnet. Die Fahrradwerkstatt ist jeden Donnerstag von 14.30 – 17.30 in der Borsigstraße 16 geöffnet.

## **Ehrenamtliche organisieren Sommerferienprogramm**

Für die Sommerferien haben die Engagierten aus der Spielegruppe und der Hausaufgabenhilfe tolle Ausflüge unternommen: So konnten geflüchtete Kinder die Dino-Welt, den Opel Zoo und das Freilichtmuseum Neu Anspach besuchen. Ebenso standen unter anderem Fahrradtouren und Eis essen auf dem Programm. Die Kinder und Ehrenamtlichen werden sich mit Sicherheit sehr gerne an diese schönen Unternehmungen erinnern. An dieser Stelle möchten sich der Freundeskreis und die Stadtverwaltung herzlich bei den Engagierten bedanken: Sie setzen sich mit viel Zeit, Herz, Durchhaltevermögen und Kreativität dafür ein, dass auch die jüngsten Mühlheimerinnen und Mühlheimer verdiente, spannende Ferien verbringen können.

## Wettbewerb #deinehrenamt ist Herzenssache

Die hessische Staatskanzlei veranstaltet in diesem Jahr den **Fotowettbewerb „#deinehrenamt ist Herzenssache.“** Unter den eingesendeten Bildern wird pro Woche ein Gewinner-Foto ausgewählt: Bei einer Teilnahme haben Sie die Chance auf ein Preisgeld von 500€.

Die Teilnahme ist einfach: Bis zum 30. November 2018 können Sie ein Foto einschicken und einen kurzen Fragebogen über die Initiative ausfüllen. Es lohnt sich, früh mitzumachen: Die Gewinner werden bis Ende des Jahres ausgewählt, sodass Sie bei einer frühen Teilnahme höhere Gewinnchancen haben. Nähere Informationen sowie die Bewerbungsmöglichkeit finden Sie unter: <https://www.deinehrenamt.de/wettbewerb>

Wir würden uns über eine rege Teilnahme aus dem Freundeskreis der Mühlheimer Flüchtlinge freuen, da Sie sich mit viel Herz und Freude jeden Tag in unserer Stadt einsetzen.

Bei einer möglichen Teilnahme wünschen wir viel Glück! Sehr gerne unterstützt Sie Madalina Draghici bei dem Vorhaben oder steht für die Beantwortung Ihrer Fragen zur Verfügung.

## Weitere Veranstaltungshinweise

### Interkulturelle Wochen 2018: Eröffnung der Ausstellung zur Migrationsgeschichte in Mühlheim "Ankunft - Vielfalt - Bereicherung" am 16.08.2018, um 18:00 Uhr

Der Ausländerbeirat der Stadt Mühlheim am Main lädt Sie gemeinsam mit weiteren Kooperationspartnern zur Eröffnung der Ausstellung zur Migrationsgeschichte der Stadt Mühlheim am Main „**Ankunft – Vielfalt – Bereicherung**“ am **Donnerstag, den 16. August 2018, um 18:00 Uhr**, im Stadtverordnetensitzungssaal des Rathauses, Friedensstr. 20, 63165 Mühlheim am Main herzlich ein. Die Ausstellungseröffnung ist zugleich die Auftaktveranstaltung der diesjährigen Interkulturellen Wochen in Mühlheim.

Es erwartet Sie ein Rahmenprogramm im Stadtverordnetensitzungssaal mit anschließender Eröffnung der Ausstellung vom Bürgermeister und Schirmherr Daniel Tybussek im Foyer des Rathauses.

Die Ausstellung zeigt Menschen mit Migrationsgeschichte, die in Mühlheim ihren Lebensmittelpunkt gefunden haben und sich mit ihrem Wirken und Engagement in der Stadt einbringen. Entstanden ist eine Sammlung von Portraitfotos und kurzen

#### Ausstellung zur Migrationsgeschichte der Stadt Mühlheim am Main

*Ankunft – Vielfalt – Bereicherung*

vom 16.08.2018 bis 13.09.2018 im Rathausfoyer  
der Stadt Mühlheim am Main, Friedensstraße 20

Schirmherr Bürgermeister Daniel Tybussek



**Ausstellungseröffnung: Donnerstag, 16.08.2018, 18:00 Uhr**  
Stadtverordnetensitzungssaal



Begleittexten, die in die Thematik der Migration einführen und zeigen, wie Menschen verschiedener Herkunft zusammenleben und zur Entwicklung einer wohlhabenden, solidarischen und friedlichen Gesellschaft beitragen.

Zwecks besserer Planung bitten wir um eine kurze Rückmeldung Ihrer Teilnahme bis zum 10.08.2018 unter: [auslaenderbeirat@stadt-muehlheim.de](mailto:auslaenderbeirat@stadt-muehlheim.de)

## **Ausstellungseröffnung am 29.08.2018, in Frankfurt am Main: Yallah!?**

### **Über die Balkanroute**



Die Ausstellung „Yallah!? Über die Balkanroute“ blickt zurück auf den „langen Sommer der Migration“ 2015 und die Öffnung eines Korridors durch Süd-Osteuropa als wichtiges politisches und historisches Ereignis. Es ist nunmehr drei Jahre her, dass sich mehr als tausend Geflüchtete vom Budapester Fernbahnhof Keleti zu Fuß in Richtung Österreich aufmachten. Anstatt der Themen des Willkommens und Ankommens der Geflüchteten dominieren mittlerweile die Themen Grenzsicherung und Terrorgefahr die politische Debatte. Vor diesem Hintergrund kommen in dieser Ausstellung Flüchtlinge zur Wort und zeigen mit zahlreichen Audio- und Videoaufnahmen und Kunstwerken ihre Sichtweisen auf Migration und Europa. Die Ausstellungseröffnung findet am **29. August um 19.00 Uhr** in der Lindleystraße 15, 60314 Frankfurt am Main (nahe Ostbahnhof) statt.

Die Ausstellung ist vom 29. August 2018 bis 26. September 2018 werktags von 10.00 – 16.00 Uhr nach Anmeldung zu sehen.

## **Workshop „Mehr Frauen in die Kommunalpolitik“, am 15.09.2018**

Kommunalpolitisches Engagement bedeutet Mitsprache und das eigene Lebensumfeld aktiv mitzugestalten. Auch das Mühlheimer Frauenbündnis, als politische Basis der kommunalen Frauenbeauftragten, konnte so in Zusammenarbeit mit der Frauenbeauftragten viele Projekte in Mühlheim realisieren. Im Fokus des Workshops stehen die Partizipationsmöglichkeiten und die Frage der Nachwuchsgewinnung unter jungen Frauen. Gemeinsam mit Referentin Dr. Antje Schrupp (Journalistin, Bloggerin und Politikwissenschaftlerin) lernen die Teilnehmerinnen die Möglichkeiten kommunalpolitischer Arbeit kennen und können ihre Ideen einbringen, wie mehr Frauen für dieses wichtige Bürgerinnenengagement gewonnen werden können. Der Workshop richtet sich an alle Frauen, die ihre Stadt aktiv mitgestalten möchten ebenso wie an bereits kommunalpolitisch organisierte Frauen. Anmeldung erforderlich, Teilnahmegebühr; 5€.

**Zeit und Ort:** Samstag, 15.09.2018, 10.00 - 14.00 Uhr, Kontakt-Werk, Ludwigstr. 57, 63165 Mühlheim.



**Ausstellungsbesuch „Damenwahl! 100 Jahre Frauenwahlrecht“, mit kommentierter Führung ins Historische Museum Frankfurt, am 26.09. 2018**

Das Mühlheimer Frauenbündnis und die Frauenbeauftragte laden Interessierte zu einer Führung in die Ausstellung **„Damenwahl! 100 Jahre Frauenwahlrecht“**, **am Mittwoch, den 26. September, um 18 Uhr in das Historische Museum Frankfurt ein.**

Die Ausstellung widmet sich den Protagonistinnen und historischen Ereignissen, die den Weg zu der politischen Gleichstellung von Frauen und Männern ebneten. Durch Einführung eines freien, gleichen und geheimen Wahlrechts erhielten Frauen erstmals die Möglichkeit, politisch zu partizipieren; es markierte auch die erste parlamentarische Demokratie in Deutschland. Dieses 100-jährige Jubiläum ist im Historischen Museum Anlass, die Biografien der Frauenrechtlerinnen zu beleuchten und ihre Forderungen und Visionen zu Beginn des 20. Jahrhunderts mit aktuellen Debatten über Gleichstellung und Emanzipation zu verbinden. Die große Sonderausstellung befasst sich somit mit einer der prägendsten Umbrüche der jüngeren deutschen Geschichte und empfiehlt sich für alle, die sich für Geschichte und Gleichberechtigung interessieren.

**Eine Anmeldung** zur Teilnahme ist nötig. Interessierte können sich bei der Stabsstelle Gleichberechtigung, Integration und Prävention zu dem Ausstellungsbesuch anmelden unter **06108 / 601 106 oder [gip@stadt-muehlheim.de](mailto:gip@stadt-muehlheim.de)** Der Museumseintritt muss vor Ort selbst bezahlt werden. Treffpunkt ist um 17:30 Uhr im Foyer des Historischen Museum, Saalhof 1, 60311 Frankfurt am Main. Die Organisation einer gemeinsamen Anfahrt ist möglich, bitte fragen Sie danach bei der Anmeldung.